## Herren Bezirksklasse, Gruppe 2

TSV Steinhilben : VfL Pfullingen
Samstag, 24.02.2024, 18:00 Uhr

# Kegel tütet den Sieg für den TSV Steinhilben ein

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TSV Steinhilben, als Uwe Kegel das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den VfL Pfullingen sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Burkhart und Kegel, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Genügend spielerische Mittel hatten Burkhart / Schlageter letztlich parat, um Rieger / Heyd zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Ein hartes Stück Arbeit hatten Kegel / Heinzelmann gegen Schäfer / Tourlas zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Den Sieg von Kegel / Fetzer konnten Betz / Burkhart im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Horst Burkhart im Spiel gegen Petros Tourlas indes die Nase vorn. Eher wenig Gegenwehr bekam Uwe Kegel bei seinem Sieg in drei Sätzen von Christoph Schäfer. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ludwig Schlageter und Michael Kegel den letzten Ballwechsel spielten. Mit nur einem Satzverlust ging Ralf Heinzelmann gegen Alexander Rieger durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Thomas Betz war in der Partie gegen Albrecht Heyd nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Lothar Burkhart verlor seine Partie wiederum gegen Berthold Fetzer unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Steinhilben und des VfL Pfullingen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Horst Burkhart die Partie gegen Christoph Schäfer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Uwe Kegel hatte im Einzel gegen Petros Tourlas am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Tourlas nun bei 8 Siege und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Steinhilben nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Würtingen am 08.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Pfullingen wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 25.02.2024 gegen den TV Neuhausen erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**
**TSV Steinhilben**
Doppel: Burkhart / Schlageter 1:0, Kegel / Heinzelmann 1:0, Betz / Burkhart 0:1
Einzel: H. Burkhart 2:0, U. Kegel 2:0, L. Schlageter 1:0, R. Heinzelmann 1:0, T. Betz 1:0, L. Burkhart 0:1
**VfL Pfullingen**
Doppel: Schäfer / Tourlas 0:1, Rieger / Heyd 0:1, Kegel / Fetzer 1:0
Einzel: C. Schäfer 0:2, P. Tourlas 0:2, A. Rieger 0:1, M. Kegel 0:1, B. Fetzer 1:0, A. Heyd 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (23:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*